

Patienteninformation

Steifigkeitsmessung (shear wave elastography) der Leber mittels Ultraschall

Hintergrund

Verschiedene Faktoren wie übermäßiger Alkoholkonsum, ballaststoffarme und fettreiche Ernährung, Übergewicht, mangelnde körperliche Bewegung, Diabetes mellitus und chronische Leberentzündungen (z.B. chron. Hepatitis B oder C oder autoimmune Hepatitis), aber auch genetische Faktoren können zu einer Strukturveränderung der Leber führen, was im Anfangsstadium zunächst lange Zeit unbemerkt bleibt. Erste Hinweise können erhöhte Leberwerte im Blut sein. Im weiteren Verlauf kann es zu irreversiblen Lebergewebsschäden wie der Leberfibrose (Bindegewebsvermehrung) bis hin zu einer Leberzirrhose (Narbenleber) kommen. Eine rechtzeitige Diagnosestellung auch hinsichtlich präventiver Maßnahmen ist daher wünschenswert und wichtig.

Mit Hilfe der normalen Ultraschalluntersuchung kann beispielsweise eine Leberverfettung semiquantitativ bestimmt werden, nicht aber evtl. schon aufgetretene Strukturveränderung der Leber. Daher war es in einigen Fällen bislang notwendig eine Gewebeprobe der Leber (Biopsie) zu entnehmen, um das Ausmaß einer chronischen Lebergewebsveränderung bzw. -schädigung sicher diagnostizieren zu können, was jedoch mit nicht unerheblichen Komplikationen wie z.B. Einblutung in die Leber durch die Punktionsnadel verbunden ist.

Steifigkeitsmessung/Elastographie der Leber mittels Ultraschall

Die Steifigkeitsmessung/Elastographie der Leber, welche auch im Rahmen einer normalen Ultraschalluntersuchung durchgeführt werden kann, ist eine wissenschaftlich gut belegte Methode und ein einfaches, nicht-invasives Verfahren, das Lebergewebsveränderungen bzw. -schäden der Leber verlässlich, vollkommen schmerzfrei und ohne Nebenwirkungen nachweisen kann. Sie ist über die Erstdiagnose hinaus auch sehr gut zur Verlaufsbeurteilung von Leberveränderungen bei Diabetes mellitus und chronischen Lebererkrankungen (z. B. der chronischen Hepatitis B) geeignet und erlaubt eine Risikoabschätzung für das Auftreten von Komplikationen wie z.B. Leberzirrhose oder Krebserkrankungen der Leber.

Wir führen dieses Verfahren mit einem hochmodernen Samsung Gerät (V6) mittels sogenannter Scherwellenelastographie (Shearwave™ Elastography-Modul) durch.

Kosten der Elastographie

Der Einsatz der Elastographie im Rahmen der Ultraschalluntersuchung ist bislang keine von den gesetzlichen Krankenkassen übernommene Leistung. Es handelt sich daher um eine sogenannte IGeL- Leistung (individuelle Gesundheitsleistung), deren Kosten Sie selbst tragen müssen. Von den privaten Kassen wird die Leistung in aller Regel übernommen. Die Kosten für diese Untersuchung betragen 80,00 €. Dies schließt eine ausführliche Besprechung des Befundes inkl. eines schriftlichen

Befundberichts mit ein. Zusätzlich wird meist eine normale Oberbauchsonographie gleichzeitig durchgeführt, deren Kosten von allen Krankenkassen erstattet wird.

Falls Sie die Steifigkeitsmessung (shear wave elastography) der Leber mittels Ultraschall wünschen, bringen Sie am Untersuchungstag bitte dieses Schreiben ausgedruckt und den Betrag passend mit.

Quittung (wird in der Praxis ausgefüllt)

Den Betrag von € 80,- haben wir in bar erhalten am _____

MVZ Gastroenterologie

Dr. med. Reinhard Burlefinger und Dr. med. Florian Beigel _____